November 2024

Liebe Freunde und Freundinnen der Schulgemeinschaft

Die letzten Monate waren eine schwierige Zeit für unser Schulteam und Schülerinnen an unserer Schule im Südsudan. Im letzten Rundbrief haben wir über die Überschwemmungen berichtet. Über die Ursachen und langfristigen Konsequenzen berichtet dieser Dokumentarfilm in englischer Sprache:

Ein BBC-Dokumentarfilm
BBC Africa Eye Dokumentarfilm: Life at 50°C - South Sudan's Poisoned Floods: A Climate Crisis Unfolds (Leben bei 50°C: Die vergifteten Überschwemmungen im Südsudan: Eine Klimakrise nimmt ihren Lauf)
https://www.youtube.com/watch?app=desktop&v=2dg-0ik1NKM

Wir unterhalten die Schulgemeinschaft weiterhin mit regelmässigen Zahlungen der 21 Lehrpersonen und 18 Verwaltungsangestellten sowie der laufenden Betriebsaufwände.

Die Kosten für Lebensmittel und Unterhalt im Südsudan sind im Laufe des Jahres stark gestiegen. Der Wechselkurs zwischen US-Dollar und südsudanesischem Pfund lag im April bei 2.100 SSP pro Dollar, im Juli bei 2.900, im August bei 4.000 und im September bei 4.800 SSP. Die Preise für Lebensmittel auf dem lokalen Markt sind in SSP um mindestens den gleichen Betrag gestiegen. In der Gegend von Malek nimmt der Hunger zu. Wir sorgen dafür, dass unsere SSP-Zahlungen mit den Wechselkursänderungen Schritt halten, aber für Menschen, deren Geld nicht auf diese Weise steigt, ist das Leben sehr schwierig.

Das Geld verliert seinen Wert. Manchmal innert Monatsfrist
In diesem Sommer hätte UTS England den Mitarbeiter:innen gerne eine beträchtliche Gehaltserhöhung in Pfund Sterling gegeben, aber unsere Mittel würden es uns nicht erlauben, eine solche Erhöhung auf Dauer zu zahlen. Daher haben wir den Mitarbeiter:innen im August ein zusätzliches Monatsgehalt als Zeichen der Unterstützung zukommen lassen. Wir haben auch die Häufigkeit unserer Zahlungen geändert. Als wir alle zwei Monate Geld schickten, sank der Wert des Lohns in den Händen einer Lehrperson von Anfang bis Ende dieses Zeitraums erheblich. Jetzt schicken wir jeden Monat Geld, sodass sie jeden Monat den neuesten Wechselkurs erhalten.

Das Welternährungsprogramm WFP (World Food Programm) der Vereinigten Nation reduziert seine Unterstützung
Die üblichen kostenlosen Lebensmittellieferungen des Welternährungsprogramms für das Mittagessen der Mädchen sind leider stark reduziert worden. In diesem Jahr hat es bisher nur zwei Lieferungen gegeben, die jeweils genug Essen für 17 Tage lieferten. Die Schülerinnen gehen also nach der Schule ohne eine warme Mahlzeit nach Hause. In der Region gibt es nicht genügend Hülsenfrüchte und anderes Gemüse, sodass das WFP die Schule nicht mehr wie gewohnt beliefern kann.

Der Schule wurde geraten, mehr eigene Nahrungsmittel anzubauen. Mit dieser Aufgabe wurde dafür neu eine Lehrerin beauftragt. Mit mehreren Dutzend Schülerinnen wird nun eine grössere Fläche bewirtschaftet, um mehr Lebensmittel zu ernten

Das Welternährungsprogramm hat der Schule geraten, die Menge der in der Schule angebauten Lebensmittel zu erhöhen. Deshalb wurde eine Lehrerin ausgewählt, die eine Gruppe von mehreren Dutzend Mädchen anleitet, um die Fläche zu bewirtschaften, die die Schülerinnen in den letzten Jahren im Rahmen ihrer Gartenbauausbildung bewirtschaftet haben und nun vergrössern.

Viele Prüfungsteilnehmerinnen. Gute Prüfungsresultate!
Wir haben vor kurzem einen ausführlichen Bericht des Schulleiters erhalten, in dem die Ergebnisse der Prüfungen zum Schuljahresende im September aufgeführt sind. Alle Schülerinnen werden in den 7 oder 8 Fächern, die sie belegen, geprüft. Eine erstaunlich hohe Zahl von 481 Mädchen hat diesmal an den Prüfungen teilgenommen, und über 75 % haben bestanden!

Dieses Jahr war der Schulbesuch sehr konstant. Die Schulklassen sind manchmal sehr gross. Die grösste Klasse hat 61 Schülerinnen.

In den letzten Jahren kam es öfter vor, dass einige der Schülerinnen, die sich zu Beginn des Jahres angemeldet hatten, nicht regelmässig zur Schule kamen, aber durch dieses Jahr blieben fast alle da. Die Klassen sind also ziemlich gross. Normalerweise haben wir 20-30 Schülerinnen in der 8. Klasse. Aber dieses Jahr sind es 61. Und jede von ihnen hat sich für die nationalen Abschlussprüfungen am Ende des Jahres angemeldet - und wenn sie diese bestehen, können sie auf eine weiterführende Schule gehen. Dies zeigt, dass die Schule ihren Auftrag erfüllt, Mädchen auf die Möglichkeit einer beruflichen Laufbahn vorzubereiten, anstatt im traditionellen Alter von 15 Jahren oft verheiratet zu werden.

Die wertvolle Arbeit von Schulleiter und Lehrerschaft
Wir freuen uns sehr, dass der Schulleiter Elias Bak die Weiterbildungen mit den Lehrer:innen ermöglicht und hohe Standards sowohl für das Personal als auch für die Schülerinnen setzt. Er berichtet, dass die Lehrer hart daran arbeiten, damit die Mädchen Spass am Lernen haben und sich Wissen aneignen wollen. Dies wird den Mädchen in ihrem späteren Leben von grossem Nutzen sein.
Weiterhin gibt es regelmässige Treffen der Eltern-Lehrer-Gruppe, die die Schule unterstützt, ein weiteres Zeichen dafür, dass die Schule eng mit der lokalen Gemeinschaft zusammenarbeitet.

Sport ist ein wichtiger Fokus, und unsere Schülerinnen zeigen ihren Enthusiasmus nicht nur in den Lektionen, sondern auch, wenn es um Turniere in der Region geht

Wir danken euch von Herzen, dass ihr unsere Schule weiterhin unterstützt!

Mit herzlichen Grüssen von der Schule, den Kindern und Familien in Malek

Herzlichen Dank,
dass Sie Schulen unter Bäumen mit ihrer Anteilnahme, mit Gebet und mit Gaben unterstützen. Sie sind Teil des Hoffnungsprojektes im Südsudan. Seit 18 Jahren können wir mit Ihnen zusammen diese wertvolle Arbeit im Südsudan unterstützen.

Voranzeige:
Die Mitgliederversammlung wird im März 2025 im schönen Meikirch BE stattfinden. Die Einladung für Mitglieder und Interessierte mit dem genauen Datum folgt separat.

6. September 2025, Sponsorenlauf in Basel https://cevibasel.ch/angebote/domino/
Schon einige Male haben wir mit einem kleinen Team am Sponsorenlauf in Basel teilgenommen. Während 2 Stunden wandert und joggt man die 680m langen Runden im Schützenmattpark ab.
Dieser Anlass findet alle 2 Jahre statt und wird vom Cevi, Region Basel, organisiert. Es wird immer wieder ein anderes Hilfswerk als Hautprojekt vom Team ausgewählt. Schulen unter Bäumen war im Jahre 2012 das Hauptprojekt.
Alle anderen nehmen als Nebenprojekte teil. Dafür müssen mindestens 5 Läuferinnen und Läufer mitlaufen und was sehr wichtig ist, selber für sich Sponsoren suchen die sie unterstützen.
50% der selber erlaufenen Sponsorenbeträge kommt dem eigenen Projekt zugute und 50% kommen dem jeweiligen Hauptprojekt. Coole Idee!
Wir wollen am 6. September 2025 wieder mit einem Team und einem Stand mit dabei sein. **Machst Du auch mit uns mit?**

Der Vorstand wünscht Ihnen eine gesegnete Weihnachtszeit und ein gutes neues Jahr 2025

Herzliche Grüsse
Ruedi Gebendinger

Under Tree Schools
Contact admin@undertreeschools.org
Tel. +44 (0) 7962 976 755
Web www.undertreeschools.org

UNDER TREE SCHOOLS
SCHULEN UNTER BÄUMEN
SOUTH SUDAN | SÜDSUDAN

Schulen unter Bäumen
Weststrasse 111 | 8408 Winterthur | Schweiz
Tel. +41 (0)52 222 09 72
Mail info@schulen-unter-baeumen.ch
Web www.schulen-unter-baeumen.ch

Under Tree Schools is a registered Charitable Incorporated Organisation No 1117679 | Registered office: 2 Meredyth Road, Barnes, London SW13 0DY